

Delegation des Sachkundenachweises und/ oder der Weiterbildungspflicht durch Benennung vertretungsberechtigter Aufsichtsperson/en gemäß § 34 d Abs. 5 Satz 1 und 4, Abs. 9 Satz 4 GewO)

Hinweise:

Die Delegation der Sachkunde und/ oder Weiterbildungspflicht ist sowohl bei juristischen als auch bei natürlichen Personen zulässig.

Ist der Antragsteller eine **natürliche Person** gilt folgendes:

- im Falle der Sachkunde- und/ oder Weiterbildungsdelegation auf eine vertretungsberechtigte Aufsichtsperson darf der Antragsteller nicht selbst Versicherungen vermitteln oder hierzu beraten;
- zudem darf der Antragsteller nicht für diese Tätigkeiten in der Leitung des Gewerbebetriebs verantwortlich sein.

Ist der Antragsteller eine **juristische Person** gilt folgendes:

- im Falle der Sachkunde- und/ oder Weiterbildungsdelegation auf eine vertretungsberechtigte Aufsichtsperson darf der Antragsteller nicht selbst Versicherungen vermitteln oder hierzu beraten.

Sofern nur die Sachkunde delegiert wird, bleibt die Weiterbildungspflicht bestehen.

Für die bessere Lesbarkeit des Textes wird auf die Verwendung geschlechtsspezifischer Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für alle Geschlechter.

1. Angaben zum Antragsteller:

1.1 Antragsteller ist eine natürliche Person:

- Mann Frau Divers

Name	Vorname/n (Rufname an erster Stelle)
Geburtsdatum	Geburtsname

1.2. Antragsteller ist eine juristische Person

Straße, Hausnummer der Hauptniederlassung
PLZ, Ort
Im Handelsregister eingetragener Name mit Rechtsform
Im Handelsregistergericht und -nummer (<i>wenn vorhanden</i>)

2. Benennung der vertretungsberechtigten Aufsichtsperson/en auf die

- Sachkunde** (zutreffendes bitte ankreuzen)
 Weiterbildung (zutreffendes bitte ankreuzen)

delegiert wird

Hinweis:

In der Regel ist ein Verhältnis 1:50 zwischen vertretungsberechtigter Aufsichtsperson und unmittelbar mit der Vermittlung von oder der Beratung über Versicherungen befassten Angestellten einzuhalten. Soweit mehr als 50 Angestellte im Versicherungsvermittlungsbereich tätig sind, muss dafür Sorge getragen werden, dass entsprechend viele vertretungsberechtigte Aufsichtspersonen benannt werden.

<input type="checkbox"/> Mann <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Divers 1. Name, Vorname	Geburtsdatum:
Funktion im Unternehmen	
Der/Die genannte vertretungsberechtigte Aufsichtsperson betreut ____ (<i>Anzahl</i>) Angestellte, die beim Antragsteller unmittelbar mit der Vermittlung von oder der Beratung über Versicherungen befasst sind.	
<input type="checkbox"/> Mann <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Divers 2. Name, Vorname	Geburtsdatum:
Funktion im Unternehmen	
Der/Die genannte vertretungsberechtigte Aufsichtsperson betreut ____ (<i>Anzahl</i>) Angestellte, die beim Antragsteller unmittelbar mit der Vermittlung von oder der Beratung über Versicherungen befasst sind.	
<input type="checkbox"/> Mann <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Divers 3. Name, Vorname	Geburtsdatum:
Funktion im Unternehmen	
Der/Die genannte vertretungsberechtigte Aufsichtsperson betreut ____ (<i>Anzahl</i>) Angestellte, die beim Antragsteller unmittelbar mit der Vermittlung von oder der Beratung über Versicherungen befasst sind.	

Für die genannte/n Person/en werden jeweils vorgelegt:

- **Nachweis der Vertretungsberechtigung** (Prokura nach § 49 HGB oder Handlungsvollmacht nach § 54 HGB),
- **Nachweis der Beschäftigung der vertretungsberechtigten Aufsichtsperson** (z. B. Anmeldung zur Sozialversicherung, Arbeitsvertrag),
- **Datenschutzrechtliche Einverständniserklärung** (Anlage 1).

Wenn die Sachkunde delegiert wird, ist ebenfalls vorzulegen:

- **Sachkundenachweis für Versicherungsvermittler durch Vorlage der Bescheinigung/eines geeigneten Nachweises wie folgt:**
 - erfolgreich abgelegte Sachkundeprüfung gemäß § 34 d Abs. 5 Nr. 4 GewO, §§ 2 ff. VersVermV oder
 - gleichgestellte Berufsqualifikation gemäß §§ 5, 27 VersVermV oder
 - Befreiung von der Sachkundeprüfung gemäß § 2 Abs. 3 VersVermV (Bestandsschutz) oder
 - ausländischer Berufsbefähigungsnachweis gemäß § 6 VersVermV i. V. m. § 13 c GewO,

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Die von Ihnen mitgeteilten personenbezogenen Daten werden zur weiteren Bearbeitung benötigt. Diese Datenerhebung erfolgt gemäß Bundesdatenschutzgesetz sowie den einschlägigen landesrechtlichen Datenschutzvorschriften und §§ 11, 11a, 34 d GewO.

Weitere datenschutzrechtliche Informationen finden Sie unter dem folgenden Link auf unserer Homepage:
<https://www.karlsruhe.ihk.de/branchen/vermittler/versicherungsvermittler/datenschutzrechtliche-informationen-34-d-gewo-4881218>

Bestätigung <input type="checkbox"/>	<p><i>Es wird bestätigt, dass der Antragsteller die oben genannte/n Person/en beschäftigt, die mit der Aufsicht über die unmittelbar mit der Vermittlung von oder der Beratung über Versicherungen befassten Personen betraut ist/sind und die den Antragsteller vertreten darf/dürfen.</i></p> <p><i>Es wird erklärt, dass der Antragsteller bei Ausscheiden einer der oben aufgeführten Personen die IHK Karlsruhe unverzüglich informieren und eine neue vertretungsberechtigte Aufsichtsperson benennen wird.</i></p> <p><i>Ebenso wird erklärt, dass der Antragsteller die IHK Karlsruhe informieren wird, wenn das Zahlenverhältnis 1:50 zwischen vertretungsberechtigter Aufsichtsperson und unmittelbar mit der Vermittlung von oder der Beratung über Versicherungen befassten Angestellten nicht mehr gegeben ist.</i></p> <p>Ort / Datum / Name:</p>
--	---

Anlage 1:

Datenschutzrechtliche Einverständniserklärung der Aufsichtsperson:

(von jeder als vertretungsberechtigte Aufsichtsperson benannten Person gesondert auszufüllen)

Name, Vorname	Geburtsdatum
---------------	--------------

Einverständnis <input type="checkbox"/>	<p>Hiermit erkläre ich mein Einverständnis, dass mich der Antragsteller gegenüber der IHK Karlsruhe als natürliche Person benennen darf, der die Aufsicht über die unmittelbar mit der Vermittlung von Versicherungen befassten Personen übertragen ist.</p> <p>Ich ermächtige den Antragsteller dazu, meine oben stehenden persönlichen Daten (Name, Vorname und Geburtsdatum) zum Zweck der Delegation der Sachkunde und/ oder Weiterbildungspflicht durch die Benennung einer vertretungsberechtigten Aufsichtspersonen nach § 34 d Absatz 5 Satz 1 und 4, Abs. 9 Satz 4 Gewerbeordnung schriftlich und in elektronischer Form an die IHK Karlsruhe weiterzuleiten, welche diese Daten zu o. g. Zweck verarbeitet. Über die datenschutzrechtlichen Informationspflichten wurde ich informiert.</p> <p>Des Weiteren bin ich damit einverstanden, dass der Antragsteller im Rahmen dieses Verfahrens der Erlaubnisbehörde folgende weitere, mich betreffende Informationen zur Verfügung stellt:</p> <ul style="list-style-type: none">• Angaben zu meiner Funktion im Unternehmen• Vertretungsberechtigung• Nachweis der Beschäftigung• Sachkundenachweis <p>Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit für die Zukunft gegenüber der IHK Karlsruhe durch Versendung einer</p> <p style="text-align: center;">E-Mail an: erlaubnis@karlsruhe.ihk.de, telefonisch unter: 0721 174-314</p> <p style="text-align: center;">schriftlich an: IHK Karlsruhe, Geschäftsbereich 3, Postfach 34 40, 76020 Karlsruhe</p> <p>widerrufen werden.</p> <p>Ort, Datum, Name/Vorname:</p>
---	---

Anlage 2:

Ausschluss von der unmittelbar mit der Vermittlung von oder der Beratung über Versicherungen befassten Tätigkeit:

(von jeder delegierenden Person -Geschäftsführer, Vorstand- gesondert auszufüllen)

Name, Vorname/n (Rufname an erster Stelle)	Geburtsdatum
--	--------------

Bestätigung <input type="checkbox"/>	Hiermit versichere ich, dass ich keine Tätigkeit mehr ausübe, die sich mit der Vermittlung von oder Beratung über Versicherungen befasst. Ort / Datum / Name:
--	--